Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 16 (1890)

Heft: 13

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



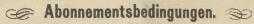
Illustrirkes humoristisch-sakprisches Cochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse 98.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.





Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. - Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

-A Kometen. &-

Stand am Firmamente Schon seif manchem Jahr, Ein Komete leuchtend, Groß und wunderbar.

Alle Welt voll Staumen Blickte zu ihm auf Und verfolgte ängstlich Seinen Strahlenlauf.

"Bringst du uns den Frieden? Bringst du uns den Krieg?" Frug man das Brakel, — Der Komete schwieg.

Er ging seine Bahnen Stoly und steggewohnt, Bis er angekommen Tief am Horizont.

Schweigend sah die Menschheit Sich das Schauspiel an: "Daß doch solch ein Leuchtstern Ruch verschwinden kann!"

Doch ein matter Schimmer Brennet, wo er fand, Dann erlischt auch dieser, -Schweigend ruht das Land.

Die's gesehen, gehen Tiefbewegt nach Haus: "Diemand löscht den Bamen Des Romeien aus!"

"An dem Bimmel ftehen Bwar der Sterne viel, Hunkelnder ging keiner, Größer nie ans Biel!"

Da ein Blick nach oben: "Wunderbar, dorf, seht, Am Benith ein neuer Glängender Romet!"

"Rommt der in die Bahe, Mebertrifft sein Glanz Mlle, die schon Kanden In der Sierne Krang."

"Ia, und dorf und dorfen, Seht, Kometen mehr! Da fleigt auf ein games, Bei, Rometenheer!"

"Freu' dich, Welt, und singe, 's gibt Rometenwein! Dauchze, Freiheit, juble, Glück um Glüch zieht ein!"